

© herfert & herfert

Haus in der Lobau

Schanze 30 (nächst Körberstraße)
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Eigensinn

TRAGWERKSPLANUNG
Walter und A. Maier Ges.m.b.H.

FERTIGSTELLUNG
2005

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
02. April 2006

Auf dem direkt an die Lobaugewässer grenzenden Grundstück in Wien-Donaustadt wähnt man sich inmitten eines reizvollen Naturraums in weiter Ferne der Stadt und verliert zwischen den Mäandern des Mühlwassers, Schillerwassers und Tischwassers den Bezug zur gar nicht so dezenten Faktizität des unweiten Dampfkraftwerk Donaustadt ganz aus den Augen. Das in Massivbauweise errichtete Wohnhaus, das sich maßstäblich ins individualisierte Regelwerk des Gartensiedlungsgebietes fügt, ist in seiner offenen Struktur auf größtmögliche Einbindung der Landschaft in die Wohnräume ausgerichtet, wobei die L-förmige Kubatur zugleich auch einen gewissen Binnenschutz bietet.

Dem Wunsch der Bauherren nach einer „zeitlosen Formensprache“ entsprechend wurde der Baukörper nach dem Grundsatz rektangulärer Klarheit organisiert, wobei die ausgelagerten Balkone und Dachvorsprünge vor sommerlicher Überhitzung der Glasfassaden schützen. (Text: Gabriele Kaiser)



© herfert & herfert



© herfert & herfert



© herfert & herfert

Haus in der Lobau

DATENBLATT

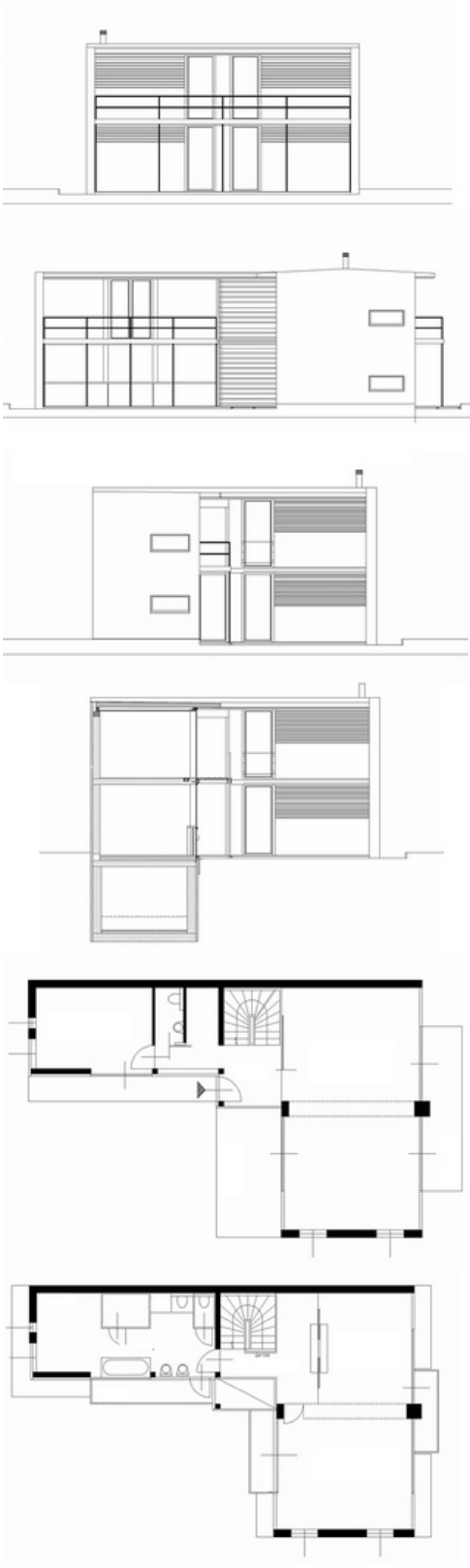
Architektur: Eigensinn (Christoph Petz)
Mitarbeit Architektur: Peter Kammel
Tragwerksplanung: Walter und A. Maier Ges.m.b.H.

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2003
Ausführung: 2004 - 2005



© herfert & herfert



8935/large.jpg

Haus in der Lobau

Projektplan